

Bezirksliga Herren CUX

SC Hemmoor : TSV Lunestedt IV
Freitag, 04.11.2022, 20:15 Uhr

Winter und Gebken bleiben gegen den SC Hemmoor ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Winter und Gebken konnte der TSV Lunestedt IV das Auswärtsspiel beim SC Hemmoor in der Bezirksliga Herren CUX mit 9:3 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 6. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Arne Gebken den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Schmidt / Ehrenberg und Winter / Gebken, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Winter / Gebken mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Holscher / Wieczorek war für Krause / Schumacher letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Konetzny / Horeis gegen Schlüter / Haaren. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Die richtige Taktik hatte Julian Schmidt wiederum beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Tebbe Schlüter ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Es war ein langes Spiel, bis Jan Krause seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Thorsten Winter quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Nur einen Satz verlor indessen Nils Konetzny beim 11:9, 11:3, 10:12, 11:4 gegen Andre Holscher und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Florian Ehrenberg das Spiel gegen Arne Gebken noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Lange mit Hanno Wieczorek kämpfen musste Tobias Horeis in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Volker Haaren war für Joachim Schumacher letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Julian Schmidt gegen Thorsten Winter, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Tebbe Schlüter war am Nachbartisch Jan Krause, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Nils Konetzny beim 2:3 gegen Arne Gebken, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 11.11.2022 gegen den TSV Holßel/TSV Midlum (SG), während der TSV Lunestedt IV am 07.11.2022 gegen den TSV Büttel-Neuenlande antritt.

Statistik:
SC Hemmoor

Doppel: Schmidt / Ehrenberg 0:1, Krause / Schumacher 0:1, Konetzny / Horeis 0:1

Einzel: J. Schmidt 1:1, J. Krause 0:2, N. Konetzny 1:1, F. Ehrenberg 0:1, T. Horeis 1:0, J. Schumacher 0:1

TSV Lunestedt IV

Doppel: Holscher / Wieczorek 1:0, Winter / Gebken 1:0, Schlüter / Haaren 1:0

Einzel: T. Winter 2:0, T. Schlüter 1:1, A. Gebken 2:0, A. Holscher 0:1, V. Haaren 1:0, H. Wieczorek 0:

1